

BUSINESS SOFTWARE

Geprüft: Treuhänder im Web

Die Schweizer ERP-Spezialistin Abacus hat mit AbaWeb Treuhand ein Online-Buchhaltungsprogramm für Treuhänder entwickelt. Die Hochschule Luzern untersuchte die Software auf ihre Praxistauglichkeit. VON JENS STARK

Die Buchhaltung übers Web erfassen? Ein Gedanke, der manchem Firmenchef eines KMU- oder Gewerbebetriebes nicht ganz geheuer sein dürfte. Denn gerade bei diesen Kunden bestehen noch immer grosse Sicherheitsbedenken wenn es ums Internet geht.

Dessen ungeachtet bietet die Schweizer Softwarespezialistin Abacus mit AbaWeb Treuhand seit Kurzem eine webbasierte Buchhaltungssoftware an (siehe auch Computerworld 45/2007). Kern des Systems ist ein Applikationsserver, den der Treuhänder bei sich installiert. Diesen steuert sein Kunde, der Endanwender, mit seinem Webbrowser an. Dabei identifiziert er sich mit einem Zertifikat der Schweizerischen Post, das sich auf einem USB-Stick befindet. Hat er den gesicherten Zugriff auf AbaWeb hergestellt, kann er dort seine Finanzdaten eingeben. Anhand der so erfassten Informationen kann der Treuhänder anschliessend den Jahresabschluss erledigen.

Ob dieses Konzept bei Endanwendern, Treuhändern und potenziellen Usern auf Gegenliebe stösst, hat die Hochschule

Luzern Wirtschaft unter Leitung von Markus Rupp untersucht. Dabei wurden qualitative Interviews mit den Benutzergruppen geführt. Fazit der Studie: Sowohl Endanwender als auch Treuhänder beurteilen AbaWeb sehr positiv und empfehlen dessen Einsatz an Dritte.

Im Besonderen lobten die Endanwender, dass sie mit der Weblösung ihre Daten erfassen können, ohne dafür eine eigene Finanzbuchhaltungslösung (Fibu) installieren zu müssen. Auch müssen sie sich nicht mehr um das Einspielen der jeweils neuesten Updates kümmern.

Die Treuhänder wiederum profitieren davon, dass sie sich auf eine einzige Software, nämlich die Finanzsoftware von Abacus in Version 2007, konzentrieren können und sich nicht mit diversen Fibu-Lösungen ihrer Kundschaft und deren oft stark divergierenden Benutzerführungen auseinandersetzen müssen. Zudem ist für die Treuhänder von Vorteil, dass sie jederzeit Zugriff auf die Daten ihrer Kunden haben. So können sie bei eventuellen Unklarheiten zu den Buchungen einfach schnell selbst nachschauen, ob

alles korrekt erfasst wurde. Das mindert das Risiko von Doppel- oder Fehlbuchungen. Und die Treuhänder können mit «Software as a Service» eine weitere Dienstleistung anbieten – und ihren Kunden verrechnen.

Beide Benutzergruppen bemerken in der Hochschuluntersuchung positiv, dass sich der Datenaustausch zwischen Endanwender und Treuhänder mit AbaWeb Treuhand stark verbessert. Anstatt wie sonst üblich, externe Datenträger wie Disketten oder CD-ROMs per Post zu senden oder die heiklen Finanzinformationen einfach als E-Mail zu verschicken, können diese Daten mit AbaWeb Treuhand schnell und einfach über eine gesicherte Internetverbindung transferiert werden.

Allerdings – auch das ergab die Erhebung der Luzerner – liegt die Verantwortung für die Datensicherheit und die vertragsgerechte Verfügbarkeit der Lösung beim Treuhänder. Dieser muss daher gewisse Investitionen tätigen, welche nötig sind, um die Voraussetzung für einen sicheren Dauerbetrieb zu schaffen. ■

www.abacus.ch

SOFTBITS

Neues von Business Objects

Mit neuen Produkten für ihre Plattform Business Objects XI will die französische Softwareherstellerin Business Objects vor allem Text Mining und Business Intelligence (BI) kombinieren. Dabei kommt Technik von der im Mai 2007 übernommenen Text-Mining-Spezialistin Inxight zum Zuge. Mit ihr sollen Anwender verschiedene Datenquellen indizieren und auf geschäftsrelevante Inhalte hin auswerten können. Daneben hat die Firma «Business Objects Polestar» gezeigt, welches auch weniger versierten Nutzern einen Zugang zu BI-Informationen ermöglichen soll. Enger gekoppelt wurden schliesslich die zwei Tools «Data Quality XI» und «Data Integration». Künftig haben beide eine gemeinsame Engine und werden als «Business Objects Data Services» vermarktet.

Novell kauft SiteScope

Die Softwareanbieterin Novell kauft SiteScope, eine Spezialistin für Open-Source-Anwendungen im Team-Collaboration-Bereich. Bereits 2007 waren die beiden Unternehmen eine Partnerschaft eingegangen, mit dem Ziel, die SiteScope-Applikationen in Novell-Produkte für Team-Arbeitsräume und Echtzeitkonferenzen zu integrieren. Finanzielle Details zur Übernahme wurden keine genannt.

Speichersoftware von Dell

Mit Storage Simplification Assessments (SSA) präsentiert Dell ein Bedarfsanalyse-Tool für Massenspeicher. Dabei analysiert das Werkzeug zunächst die bestehende Massenspeicherinfrastruktur des jeweiligen Unternehmens. Nach der Evaluierung liefert die Anwendung Vorschläge zu Optionen und gegebenenfalls nötigen Kapazitätserweiterungen. Damit sollen Anwender die Verwaltung und die Skalierbarkeit ihrer Massenspeicher-Topologien verbessern können.

Raubkopierschutz reicht nicht

Mit dem Service Pack 1 (SP1) wollte Microsoft Windows Vista besser vor Raubkopierern schützen. Über eine Hintertür in Vistas Aktivierungstechnik können Systeme allerdings weiterhin ohne Online-Aktivierung freigeschaltet werden. Der Crack installiert auf dem Systemlaufwerk einen Bootloader, der dem BIOS (Basic Input Output System) die Lizenz-Informationen einer PC-Herstellerin hinzufügt. Danach kann das Cracker-Skript den XP-Nachfolger freischalten. Dabei werden das passende Zertifikat der Herstellerin und der Geräteschlüssel installiert.

The screenshot shows the AbaWeb Treuhand software interface. At the top, there is a menu bar with options like 'Datei', 'Bearbeiten', 'Buchungstypen', 'Barcode', 'Optionen', and 'Gefu Zu 2'. Below the menu is a toolbar with icons for 'Neu', 'Speichern', 'Abgeschritten', 'Löschen', 'Einfügen', 'Barcode drucken', 'F4 Journaliste Auswertungen', 'Programme', 'Filter/Suchen', 'Neuer Bucher', and 'Speichern'. The main window displays a ledger with columns for 'Kontoz', 'Haben', 'Kostanz', 'Kostenstelle', 'Gegenkonto', 'G-kostenstelle', 'Belegdatum', 'Code', 'Betrag', 'Leitwährung', 'Freiwährung', 'Betrag Buchart', 'Sem. Code', and 'Nummer'. Below the ledger, there is a form for entering a transaction, with fields for 'Leitwährungsbetrag', 'Buchung', 'Zustatustext', 'Kontoz', 'Haben', 'Kostanz', 'Kostenstelle', 'Gegenkonto', 'G-kostenstelle', 'Belegdatum', 'Code', 'Betrag', 'Leitwährung', 'Freiwährung', 'Betrag Buchart', 'Sem. Code', and 'Nummer'. The form also includes a 'Buchungsdossier' section with a 'Belegnummer' field. At the bottom, there is a table showing account balances for 'Konto', 'Nr.', 'Währung', 'Bezeichnung', 'Saldo aktuell', and 'Saldo Vorgahr'.

Mit AbaWeb Treuhand von Abacus können Endanwender ihre Finanzdaten direkt übers Internet verbuchen.